

Life Sciences & Chemie im Fokus der Covid-Krise

Beratung zu Krisenmanagement, rechtlichen Fragen
und Corporate Governance

Krisenstab & Notfallmanagement

In einer außergewöhnlichen, krisenhaften Situation muss die Unternehmensleitung entschlossen handeln und rasch reagieren können. Als Entscheidungsgrundlage benötigt sie sehr zeitnah wesentlich umfassendere Informationen über die aktuelle Situation des Unternehmens als im Normalfall. Sie muss aber auch mögliche mittelfristige Entwicklungen vorausdenken und daraus den richtigen Zeitpunkt für geeignete Maßnahmen ableiten können. Ein Schlüsselement zur Bewältigung einer potenziell bedrohlichen Situation stellt ein schlagkräftiger Krisenstab dar. Die Zusammensetzung des Krisenstabs wird speziell auf die individuelle Situation des Unternehmens abgestimmt.

Die Experten von KPMG können bei Aufstellung und Management des Krisenstabs unterstützen, als Spezialisten im Krisenstab mitarbeiten sowie kurzfristig auftretende Sonderaufgaben übernehmen.

» Ansprechpartner



Dr. Walter Bürger-Kley
Partner,
Deal Advisory
T +49 221 2073-1441
wbuergerkley@kpmg.com

Rechtliche Fragestellungen

Im Zuge des Corona-Krisenpakets der Bundesregierung ist auch das Infektionsschutzgesetz geändert worden. Das neue Infektionsschutzgesetz sieht zur Bekämpfung von Covid-19 unter anderem die Benutzung von Patenten in Bezug auf Arzneimittel, Medizinprodukte, Labordiagnostik, Gegenstände der persönlichen Schutzausrüstung und Produkte zur Desinfektion vor. Das Bundesgesundheitsministerium ist ermächtigt worden, entsprechende Benutzungen anzuordnen.

Wir unterstützen Sie dabei, auch künftig im Rahmen von Entwicklungen und Kooperationen Ihre Rechte angemessen zu wahren. Denn eine angemessene Sicherung Ihrer Rechte als forschendes Unternehmen ist nach wie vor maßgeblich für Ihren wirtschaftlichen Erfolg.

» Ansprechpartner



Dr. Anna-Kristine Wipper
Partner,
Leiter IP-Recht
T +49 305 3019-9731
awipper@kpmg-law.com

Digitale Zusammenarbeit & Homeworking

Bedingt durch Covid-19 wurden binnen weniger Tage gesamte Organisationen vor neue Herausforderungen gestellt, die man in den Jahren davor in mehrjährigen Transformationsprogrammen umgesetzt hätte. Teams, die bis dato in einem gemeinsamen Büro gearbeitet haben, beim Mittagessen kreative Ideen entwickelt und Konflikte beim Abendessen gelöst haben, arbeiten nun isoliert voneinander aus dem Homeoffice heraus. Was bedeutet dies für die Mitarbeiterzufriedenheit, für die Produktivität, die Qualität der Arbeitsergebnisse oder die Arbeitsbelastung?

Wir bieten eine Bestandsaufnahme des Status quo aus der Sicht aller Stakeholder und können maßgeschneiderte Konzepte anbieten, um sowohl die richtigen Formate als auch die notwendigen Technologien & Tools bereitzustellen, um die Zusammenarbeit bestmöglich zu gestalten.

» Ansprechpartner



Michael Niederée
Partner,
Value Chain Transformation
T +49 89 9282-4906
mniederée@kpmg.com

Steuerliche Gestaltung & Cash Tax Management

Die aktuelle Situation stellt die Life-Sciences- und Chemie-Branche vor zahlreiche steuerliche Herausforderungen. Dem Nachfrageeinbruch in einzelnen Segmenten steht unter Umständen eine erhebliche Nachfragerückgang in anderen Segmenten gegenüber. Hierauf gilt es im Verrechnungspreissystem zu reagieren, beispielsweise durch Anpassungen der Konzernumlagen oder ggf. Modifikation der Margenaussteuerung.

Zudem ist die Branche auch gesellschaftlich in besonderer Weise gefordert und unterstützt weltweit durch die kostenlose Überlassung notwendiger Hilfsgüter. Diese Sachspenden sind zwar teilweise von der Umsatzbesteuerung beziehungsweise Zollabgabenerhebung ausgenommen, ob und inwieweit diese Vorgänge umsatzsteuerliche und zollrechtliche Risiken bergen, die kurzfristig zu managen sind, gilt es verlässlich zu bestimmen.

Nicht zuletzt ist ein globales Cash Tax Management gefordert, um durch quellensteueroptimierte Repatriierungen die Liquidität des Mutterunternehmens sicherzustellen und gleichzeitig die weltweit eingeführten Möglichkeiten unter anderem zur Reduktion von Steuervorauszahlungen oder Fristverlängerungen zu nutzen.

Unsere Experten unterstützen Sie bei allen steuerlichen Fragestellungen und entwickeln passende Lösungen für Ihre aktuellen Bedürfnisse.

» Ansprechpartner



Dr. Kai Reusch
Partner,
Tax
T +49 211 475-8714
kaireusch@kpmg.com

Sicherstellung Corporate Governance

Neben der Aufrechterhaltung der Kernprozesse ist das Governance-Continuity-Management ein wichtiges Element in der Krisenzeit. Hierfür ist es notwendig, die wesentlichen Governance-Prozesse und Kontrollen zu identifizieren und die Kontinuität dieser zu gewährleisten, insbesondere durch Sicherstellung der „Prozessreue“ der Mitarbeiter/-innen, Wahrung bzw. Prüfung erforderlicher Anpassungen von Kontrollmechanismen und -abläufen sowie Vornahme von krisenbedingten Prozessänderungen und Dokumentation dieser. Zudem können sich im Zuge des Business Recovery Management und der damit einhergehenden Nachholeffekte bei der Geschäftsgenerierung spezifische Compliance-relevante Fragestellungen ergeben.

Wir unterstützen Sie bei der Sicherstellung der notwendigen Corporate Governance und darüber hinaus bei der Analyse und Ergänzung Ihrer Risikomanagementszenarien, um die aktuellen Entwicklungen transparent abzubilden und angemessene Maßnahmen abzuleiten.

» Ansprechpartner



Julia Kaub
Partner,
Audit
T +49 89 9282-4419
jkaub@kpmg.com

Impairment Test/Werthaltigkeitstest

Wertminderungen von Goodwill und anderen nicht-finanziellen Vermögenswerten

Die Ausbreitung des Covid-19 Virus führt zu massiven wirtschaftlichen Folgewirkungen. Die extrem hohe wirtschaftliche Unsicherheit lässt sich unter anderem an dem weltweiten drastischen Einbruch der Börsenkurse ablesen. Die aktuelle Situation stellt dabei überwiegend einen triggering event für den Impairment Test nach IAS 36 dar. Ähnliches gilt auch nach IDW RS HFA 10 für die Bilanzierung von Beteiligungen, da die Covid-19 Krise für den nächsten Bilanzstichtag ein Anlass sein wird, den Bilanzansatz kritisch zu würdigen. Für den Zweck der Durchführung des Impairment Tests ist somit zu klären, ob in dem vorliegenden Einzelfall ein triggering event vorliegt und wie die individuellen Auswirkungen der Krise im Bewertungskalkül abzubilden sind. Dabei sind sowohl die kurz- und mittelfristigen Folgen der Pandemie sowie der eingeleiteten Maßnahmen als auch die Ableitung der risikoäquivalenten Kapitalkosten sachgerecht abzuleiten und in einem geeigneten Bewertungsmodell abzubilden.

Unsere Bewertungsexperten unterstützen Sie gerne bei der Aktualisierung des Werthaltigkeitstests, der Bestimmung der bewertungsrelevanten Parameter und deren Abbildung in geeigneten Bewertungsmodellen sowie bezüglich der Kommunikation mit Ihrem Abschlussprüfer.

» Ansprechpartner



Christian Klingbeil
Partner,
Deal Advisory – Valuation
T +49 89 9282-1284
cklingbeil@kpmg.com

Tätigkeitsübernahme (Tax, Payroll) & Managed Services

Auswirkungen aus in Anspruch genommenen Maßnahmenpaketen der Bundesrepublik Deutschland zu Covid-19 und andere Unternehmensentscheidungen, die aufgrund der Krise getroffen wurden, müssen in den jeweiligen Steuererklärungen des Unternehmens korrekt abgebildet und notwendige Angaben richtig und zeitgerecht an die Finanzverwaltung übermittelt werden. Gegebenenfalls sind auch Anträge bei den Finanzbehörden zu stellen, um Maßnahmen im steuerlichen Bereich überhaupt in Anspruch nehmen zu können.

Unsere Experten im Bereich der ertragsteuerlichen Deklarationsberatung unterstützen Sie bei nun notwendigen Anträgen sowie der Erstellung der jeweiligen Steuererklärungen und beraten Sie rund um die damit verbundenen Themen.

Ihre Mitarbeiter im Bereich der Lohn- und Gehaltsabrechnung müssen sich gerade in dieser Zeit schnell und zuverlässig auf die jeweilige Situation einstellen können und neben den Unternehmensentscheidungen auch die Besonderheiten des einzelnen Arbeitnehmers in den Abrechnungen reflektieren.

Die Experten des KPMG Fachbereichs Payroll können Sie dabei unterstützen, Fragestellungen in der Lohn- und Gehaltsabrechnung zu diskutieren und umzusetzen. Dies kann angereichert werden durch unsere Anwälte des Arbeitsrechts (KPMG Law) sowie unseren Spezialisten der Bereiche Lohnsteuer als auch Sozialversicherung.

Generell unterstützen wir bei Kapazitätsengpässen auf Ihrer Seite in operativen Prozessen durch Bereitstellung geeigneter Experten. Dies kann neben den oben genannten Bereichen auch Unterstützung in den Funktionen HR, Finanzen, Controlling, IT, Real Estate und Einkauf umfassen.

Neben der Bereitstellung von Experten für Arbeitsspitzen bieten wir Ihnen auch die Übernahme von kompletten Prozessen und Funktionen als Managed Service an.

» Ansprechpartner



Marion Arndt
Partner,
Tax
T +49 69 9587-2199
marionarndt@kpmg.com



Heike Strissel
Director,
Tax
T +49 69 9587-2106
hstrissel@kpmg.com

Kontakt

KPMG AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Klingelhöferstraße 18
10785 Berlin



Thomas Hillek
Partner,
Head of Life Sciences & Chemicals
T +49 89 9282-1409
thillek@kpmg.com

www.kpmg.de

www.kpmg.de/socialmedia



Die enthaltenen Informationen sind allgemeiner Natur und nicht auf die spezielle Situation einer Einzelperson oder einer juristischen Person ausgerichtet. Obwohl wir uns bemühen, zuverlässige und aktuelle Informationen zu liefern, können wir nicht garantieren, dass diese Informationen so zutreffend sind wie zum Zeitpunkt ihres Eingangs oder dass sie auch in Zukunft so zutreffend sein werden. Niemand sollte aufgrund dieser Informationen handeln ohne geeigneten fachlichen Rat und ohne gründliche Analyse der betreffenden Situation.

© 2020 KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, ein Mitglied des KPMG-Netzwerks unabhängiger Mitgliedsfirmen, die KPMG International Cooperative („KPMG International“), einer juristischen Person schweizerischen Rechts, angeschlossen sind. Alle Rechte vorbehalten. Der Name KPMG und das Logo sind eingetragene Markenzeichen von KPMG International.